

Thema "Fische"

Beitrag von „Summer2010“ vom 7. Februar 2008 10:47

Hallo zusammen!

Wir haben nun ein Aquarium mit Fischen in der Klasse. Gerne möchte ich eine fächerübergreifende Unterrichtsreihe zum Thema "Fische" durchführen. Viele Ideen habe ich schon. Vielleicht habt ihr noch ein paar Anregungen oder Tipps? Lieder, Bastel- oder Malanregungen oder Bilderbücher (außer der Regenbogenfisch) als Anregung fänd ich toll.

Liebe Grüße!!

Summer

Beitrag von „tinscha“ vom 7. Februar 2008 13:00

hi summer!

habe hier einen interessanten link gefunden:

[Fische](#)

vielleicht findest du da ja etwas interessantes!

lg, tinscha

Beitrag von „manur“ vom 7. Februar 2008 14:36

Hallo

Ich finde das Bilderbuch Swimmy von Leo Lionni ganz toll.

lg

Beitrag von „ellipirelli1980“ vom 7. Februar 2008 17:17

Hallo Summer,

ich habe meine SU-Prüfung über das Thema Aquaristik in der GS gemacht. Ich hab viel Material selber erstellt (Freiarbeit, AB, Steckbriefe, Experimente usw), weil ich ein "Langzeitprojekt"dazu mach. Speziell für Grundschüler gibt es nur sehr wenig Material. Der Link von oben ist auch toll und gibt viele Anregungen, aber eben sehr viel Textmaterial - für Leseschwache und sehr junge Kinder schwer fassbar. Es gibt echt kaum Material für diesen Bereich.

Würde mich echt freuen wenn wir uns austauschen könnten. Wir hatten ja mal so einen ähnlichen Beitrag hier im Forum, der aber absolut kontraproduktiv war. Das Fazit war: Ein Aquarium ist nicht in den U-Alltag einbaubar. Naja - musste ich jetzt noch mal für die Leute erwähnen, damit sie hier sehen können, das es scheinbar geht.

Auf jeden Fall würde ich meine Ideen und Materialien zur Verfügung stellen.

PN mir mal wenn du Lust drauf hast. Würde mich freuen, wenn andere das Material auch nutzen könnten.

Ciau Elli

Beitrag von „Summer2010“ vom 7. Februar 2008 21:33

Vielen Dank, ihr Lieben!!!

[manur](#): Swimmy hatte ich schon in Reli unterm Schwerpunkt Gemeinschaft mit den kids gemacht. Ein total süßes Buch. Die Kinder liebten es ebenfalls!

[tinscha](#): Vielen Dank für den super Link! Schau ich mir gleich mal in Ruhe an!!!!

@ellipirelli: Schicke dir nachher mal ne PN. Mein MindMap zum Thema Fische ist schon ziemlich voll. Zudem habe ich ein paar schöne Sachen in der Bücherei gefunden vorhin. Schade, dass es so wenig Material speziell für die Grundschule gibt.

Ein Aquarium in der Klasse ist auf JEDEN FALL möglich. Eine Freundin hats schon seit 2 Jahren in ihrem Klassenzimmer! Und ich hoffe bei mir stehts auch lang!

Liebe Grüße und vielen Dank!!!

Beitrag von „tinscha“ vom 7. Februar 2008 21:56

ein aquarium ist sicherlich machbar! wobei ich mich gerade an ein gegenteiliges beispiel erinnere! 😄 während eines praktikums hatte eine parallelklasse ein aquarium (glaube es war eine fünfte klasse) - da haben anfangs die fische noch recht gesund ausgesehen - am ende haben sie sich aber eher im rückenschwimmen geübt..!

schönen abend noch,

lg, tinscha

okay, ich korrigiere mich: es ist natürlich nicht lustig, wenn so ein aquarium umgeht. habe auch nur den anfang und das ende dessen mitbekommen - muss ich mal zu meiner verteidigung sagen ([elli](#))!

lg, tinscha

Beitrag von „ellipirelli1980“ vom 7. Februar 2008 23:33

Ich kann nicht drüber lachen, wenn Tiere qualvoll sterben müssen und Kinder und (alle) Lehrer dabei zusehen. Man kann Fische ja immer weiter vermitteln, wenn man merkt, dass es nicht funktioniert. Was würdet ihr sagen, wenn jemand vor euren Augen ein Zwergkaninchen verhungern lässt - aber bei Fischen ist es den meisten Menschen egal.

Bei mir hat die Verantwortung den Tieren über höchste Priorität, deswegen löse ich unser Schulaquarium wegen nicht artgerechten Haltungsbedingungen als erste Maßnahme auf und vermittel die Tieren weiter. Die Kinder werden zwar sauer sein, aber das ist mir egal. Richtig oder garnicht - sonst kann es auch keinen seriösen Lerneffekt haben. Ich will dann meinen eigenen Fischnachwuchs dort ansiedeln, der deutlich besser für die Beckengröße und die Rahmenbedingungen geeignet ist. Es kommt auch kein bunter Kies oder Kitschspielzeug rein. Wir wollen den Lebensraum und nicht Disneyland imitieren.

Dazu gehört es für mich auch, dass ich die Tiere nicht so sehr vermenschliche sondern eher als Untersuchungsgegenstand betrachte. Viele Kinderbücher und nicht zuletzt dieser bescheuerte Nemo haben erheblich zu dieser Spaßaquaristik beigetragen. Diese Illusionen sollten raus aus den Köpfen (und den Zoohandlungen, die unheimlich Geld mit solchen Ideen verdienen).

Elli